Shades of the Woods

Von Yiunacorn

Kapitel 7: Verrat

Etwas hartes, kaltes stieß Midna in die Seite. Sie wollte nicht aufstehen, deshalb drehte sie sich auf die andere Seite. Ein leises, undeutliches Gemurmel drang an ihr Ohr. Als sie den Kopf hob, fand sie sich auf dem Waldboden wieder und nicht nur das; etwa sechs Soldaten umzingelten sie und bäugten sie verwundert. Sie wollte vor Schreck aufspringen, doch ihre Glieder waren noch ganz steif von der kalten Nacht. Das Ding, dass sie in die Seite stieß, war der Speer eines Soldaten. Erst jetzt bemerkte sie, dass sie immer noch ein Wolf war. Alle Steifheit schien verflogen und sie sprang knurrend auf die Pfoten. Die Soldaten schreckten kurz zurück, gingen nachher aber trotzdem in Kampfposition. Mit einem wilden Gemisch aus Knurren und Bellen stürzte sie sich auf einen von ihnen. Das einzige, dass sie richtig wahrnahm, war der Geschmack des Blutes in ihrem Mund. Innerhalb von Sekunden war der erste Soldat tot, also griff sie den nächsten an. Auch dieser überlebte nicht lange. Als sie den nächsten anspringen wollte, brach sie zusammen. Irgendetwas in ihrem Inneren konnte nicht mehr. Ungewollt verwandelte sie sich zurück und blieb kraftlos auf dem Boden liegen.

Ihr Kopf schmerzte, als sie aufwachte. Sie öffnete die Augen und wollte sich umsehen, aber alles blieb dunkel. Etwas unter ihr knarrte leise und schaukelte sanft hin und her. Midna spürte Fesseln an ihren Hand- und Fussgelenken. Ein Sack, vermutlich ursprünglich für Kartoffeln gedacht, war über ihren Kopf gestülpt. Sie bekam Panik. Plötzlich riss ihr jemand den Sack vom Kopf und sie blinzelte im grellen Licht der Sonne. Sie sah sich um und bemerkte, dass sie sich auf einem Ruderboot auf einem See befand. Ihr Gegenüber saßen zwei Männer, die sie nur all zu gut kannte; die beiden Brüder. Sie grinsten sie hämisch an. Midna verstand die Welt nicht mehr. Warum hatten sie ihr erst geholfen und brachten sie nachher gefesselt auf einen See? Das machte doch überhaupt keinen Sinn! In ihrer Welt machte momentan alles keinen Sinn.

Das Boot hielt mitten auf dem See an. Einer der Brüder hielt sie fest und der andere machte ihr Gewichte, vermutlich aus Blei, an die Fussfesseln. Dann wurde Midna mit einem kräftigen Stoss in den See gestossen. Kaum realisierte sie ihre Lage, zogen die Gewichte sie auch schon Unterwasser. Sie versuchte so gut sie konnte an der Oberfläche zu bleiben, jedoch ohne Erfolg. Die Gewichte zogen sie immer tiefer, hinab auf den Grund des Sees.